



Geschäftsreise USA Nord Lebensmittel allgemein

Chicago, Reisezeitraum 13. – 17. November 2017

Ergebnismitteilung

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führte enviacon international vom 13.11. bis 17.11.2017 eine **Geschäftsreise** für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Lebensmittel in die USA durch. Ziel der Außenwirtschaftsförderung des BMEL ist die Unterstützung kleiner und mittelständischer Unternehmen der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft.



Projektverlauf

An der Geschäftsreise waren vier Unternehmen angemeldet: Ein Hersteller von Malz, eine Brauerei, ein Spirituosenhersteller und ein Brothersteller. Letztlich nahmen lediglich drei Unternehmen teil. Die Unternehmensvertreter erhielten im Rahmen der Reise detaillierte Informationen zum US-amerikanischen Markt für Lebensmittel und Getränke und konnten über individuelle Gesprächstermine erste Kontakte zu relevanten Ansprechpartnern auf dem Markt herstellen. Im Rahmen der einführenden Informationsveranstaltung wurden insgesamt fünf Vorträge gehalten. Nach einer offiziellen Begrüßung des Durchführers enviacon

sowie einer Vertreterin der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) deckte der erste Vortrag Kanäle des Lebensmitteleinzelhandels und Ansatzpunkte für den Markteinstieg ab. Es folgte ein Vortrag zu Regularien sowie Verhandlungspraxis und Geschäftsetikette durch die Deutsch-Amerikanische Handelskammer in Chicago. Im Anschluss wurden Vermarktungsstrategien inkl. Branding und Etikettengestaltung für den US-amerikanischen Markt beleuchtet. Nach einer gemeinsamen Mittagspause wurden ein Vortrag zu aktuellen Trends im Lebensmittel-sektor in den USA sowie ein Vortrag zur Rechtslage und FDA-Regularien für den Import von Lebensmitteln und alkoholischen Getränken gehalten.

Während einer Produktpräsentationsveranstaltung konnten die deutschen Teilnehmer ihre Produkte einem US-amerikanischen Fachpublikum vorstellen und verkosten lassen. Im Anschluss boten sich bei einem Dinner-Buffer gute Networking-Möglichkeiten. Während der Woche wurden verschiedene Store-Checks durchgeführt. Vom zweiten bis zum letzten Tag der Geschäftsreise nahmen die Teilnehmer individuelle Termine wahr. Zur Abrundung der Reise fand eine gemeinsame Evaluierungsrunde statt.

Projektergebnisse

Da die Gruppe heterogen zusammengesetzt und auch der Erfahrungsschatz bezüglich des US-amerikanischen Marktes unterschiedlich ausgeprägt waren, haben die Teilnehmer unterschiedliche Ansätze der Markterschließung verfolgt. Während ein Unternehmen den Markteinstieg schon geschafft hat und sein Netzwerk auf die Region Chicago ausweiten wollte, hat ein anderes Unternehmen erste Versuche des Markteinstiegs angestoßen. Alle Unternehmen konnten sich von der Komplexität des US-amerikanischen Marktes ein ausreichendes Bild machen und haben ihr Wissen zu den mitunter stark verflochtenen Strukturen ausbauen können. Im Rahmen der Geschäftsreise wurden B2B-Gespräche abgehalten und den Unternehmen somit die Möglichkeit gegeben, neue Kontakte zu schließen.



Rückmeldung der teilnehmenden Unternehmen

Die Teilnehmer zeigten sich generell zufrieden mit dem Ablauf der Geschäftsreise. Sie fühlten sich sowohl im Vorfeld der Reise als auch vor Ort in Chicago gut betreut. Die zeitliche Organisation der Geschäftsreise wurde von allen Teilnehmern gelobt und der reibungslose Ablauf aller Programmpunkte während der gesamten Reise als sehr angenehm empfunden. Durch die Fachvorträge konnten die Unternehmen einen umfangreichen Einblick in den US-amerikanischen Markt gewinnen und wurden gut auf die nachfolgenden B2B-Gespräche vorbereitet, sowohl mit Blick auf die Geschäftsetikette als auch hinsichtlich der konkreten Rolle des Gesprächspartners im komplexen Geflecht des Lebensmittelimports aus Deutschland. Die Möglichkeit zur Produktpräsentation sowie zur Kontakthanbahnung im Rahmen von individuellen B2B-Gesprächen wurden positiv bewertet. Die Store-Checks wurden als wichtig empfunden.

Weitere Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen in 2017 und 2018

Die aktuelle Übersicht über alle anstehenden Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen für die Agrar- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der BMEL-Exportförderung entnehmen Sie bitte auch der Homepage

<https://agrarexportfoerderung.de/aktuelles/>.

Kurzprofil von enviacon international

enviacon international ist ein Beratungsunternehmen in Berlin mit einem Fokus auf der Erschließung von Auslandsmärkten und dem Ausbau von internationalen Geschäftsaktivitäten. Ein engagiertes Team aus Beratern und Analysten bietet Dienstleistungen in den

Kernbereichen internationale Geschäftsanhahnung, Marktanalysen und Standortmarketing für öffentliche und private Kunden. Website: www.enviacon.com

Kooperationspartner im Projekt

Die Geschäftsreise wurde durch German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e. V. und Food – Made in Germany e. V. (FMIG) unterstützt.

Website: www.g-e-f-a.de

Website: www.fmig-online.de

enviacon international – Berlin, 20.11.2017

Bildnachweis: © monticello – Shutterstock, enviacon GmbH